

Newsletter für den Monat Dezember 2023

Tipps und Termine für den Stadtteil Osterholz

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser des Newsletters,

nun ist, früher als erwartet, der Winter in Bremen eingetroffen. Ich war schon auf einem Weihnachtsmarkt in einer Umlandgemeinde und habe zumindest einige Posaunenlieder hören dürfen. Doch die Adventsstimmung möchte nicht so richtig aufkommen, sind doch die Ereignisse nicht nur der Krieg in der Ukraine sondern auch die derzeitig brenzliche Situation in Palästina nicht angetan, dass weihnachtliche Stimmung entsteht. Trotzdem ist es wichtig, dass wir gerade auch für die Familien, Alten und Kinder die Adventszeit nutzen, um in uns zu gehen und für die Menschen um uns herum etwas „Gutes“ zu tun. Ich freue mich daher, dass wir auch einen kleinen „adventlichen Nachmittag“ im Ortsamt gestalten. Dieser soll auch als Dankeschön und Erinnerung an viele „Plattdeutsche Nachmittage“, die Ingrid Osterhorn und Herr Meiners aus Blockdiek uns gestaltet haben. Danke daher an Wolfgang Haase und Horst Massmann, die gemeinsam mit den Akkordeonspieler Herrn Meiss einen Nachmittag mit norddeutschen Geschichten und Musik, erneut gestalten.

Ebenso schön war eine Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Osterholz zur Ehrung derer Mitglieder, die bereits 25 oder 40 Jahre als Ehrenamtliche ihren Dienst verrichten und sich so auch für unsere Sicherheit einsetzen.

Am 31. Oktober war ich zusammen mit dem Kollegen aus Borgfeld beim Reformations-Gottesdienst in der alten Borgfelder Kirche.

Anfang November habe ich die Grundschule Ellener Brokweg besucht. Die Schulleiterin Frau Bleeker wird in wenigen Monaten ausscheiden und hat noch keine Nachbesetzung als Schulleitung in Aussicht. Genauso wichtig wäre es auch, dass die stellvertretende Schulleitung besetzt wird. Die Grundschule benötigt noch Differenzierungsräume sowie eine neue Schulmensa. (Also noch sehr viel zu tun.)

Ein weiterer wichtiger Termin war die Beiratssitzung in der Albert-Einstein Oberschule. Dort wurde eine Variante für den Umbau der Grundschule Uphuser Straße gesucht. Es gibt Vorschläge, die noch diskutiert werden müssen. Wir hoffen jedoch, dass es gemeinsam gelingt, einen Weg für beide Schulen zu finden, damit die Grundschule rundherum saniert werden kann.

Weiterhin gab es einen sehr schönen Besuch mit einer Delegation in Berlin. Auf Einladung der Staatsministerin Frau Sarah Ryglewski (MdB), konnte eine Gruppe bestehend aus Beiratsmitgliedern, ZIS und dem Stadtteilpartner aus Gaziemir verschiedene Institutionen, das Bundeskanzleramt, den Bundestag und die Gedenkstätte Hohenschönhausen besichtigen. Die Gruppe konnte mit Frau Ryglewski diskutieren, ebenso wie in einem Bundesministerium. Vielen Dank für diese Einladung!



Einen ebenso schönen Termin hatten wir mit Daniela Enslein (Vorstand) sowie Beiratsmitgliedern und Vertretern der Bürgerinitiative mit der Bremer Stadtreinigung. Es war die Grundsteinlegung der modernsten Recycling-Station Bremens in der Nähe des Weserparks.



Foto mit der Senatorin, Vorständin, Wolfgang Schäfer (Beirat u. Bürgerinitiative) und Ulrich Schlüter (Ortsamt Osterholz)

Ein weiteres „Highlight“ war der 11.11. von Aktiv für Osterholz e.V.. Ingrid Kirschenlohr und Helmuth Gaber haben im Jubiläumsjahr (20 Jahre!) über die vielfältige Arbeit des Vereins berichtet. Es gab viel Unterhaltung und eine Showeinlage von einem jungen Tanzpaar vom Verein Grün-Gold-Bremen (Tanzweltmeister).

Termine im Dezember 2023:

- 04. Dezember 17.30 Uhr Ausschuss Inneres (öffentlich)
- 05. Dezember Treffen Krietes Park (nicht öffentlich), es geht um die Pflege der dortigen Wege
15.00 bis 16.30 Uhr Treffen Sparkasse Bremen mit Vorstand (nicht öffentlich)
17.00 Uhr Ausschuss Gesundheit (öffentlich)
- 06. Dezember 18.00 Uhr Finanzholding der Sparkasse Bremen (nicht öffentlich)
- 07. Dezember 16.30 Uhr Café Blocksberg, Verabschiedung Stefan Kunold (QM Blockdiek)
- 11. Dezember 13.30 Uhr Arbeitskreis Schweizer Viertel
Abends Weihnachtsessen CDU-Osterholz (ich nehme teil, nicht öffentlich)
- 12. Dezember 13.00 bis 14.30 Uhr Männersache Gesundheit (nicht öffentlich), ich nehme teil
- 13. Dezember 14.30 bis 16.30 Uhr „adventlicher Nachmittag“ im Ortsamt Osterholz, Gäste sind willkommen, es werden Geschichten aus Norddeutschland vorgelesen und adventliche Musik gespielt (bei Kaffee und Kuchen)
- 14. Dezember 17.30 Uhr Ausschuss Bau
- 16. Dezember 12.00 Uhr ZIS Jahresversammlung, Verleihung von Ehrenpreisen in der Überseestadt (ich nehme teil, gemeinsam mit Beiratssprecher Wolfgang Haase und Quartiersmanager Aykut Tasan)
- 18. Dezember Vorstand Aktiv für Osterholz (Sitzung am Glühweinstand, nicht öffentlich)
- 20. Dezember AG-Jugend, Jugendtreff Blockdiek (Verabschiedung Stefan Kunold, QM Blockdiek)
Beiratssitzung im Weserpark/WeserArt (nicht öffentlich)

Nun noch einige Zeilen am Ende:

Es gibt erste Überlegungen einen Friedensgang am 2. Jahrestag des Ukrainekrieges im Februar.

Wir hatten einen Auftaktbesuch der neuen Bürgerschaftspräsidentin Antje Grotheer und waren bei Frauengesundheit, im Mehrgenerationenhaus Schweizer Viertel sowie im Stadtleben Ellener Hof. Dies sind „Perlen“ im Stadtteil. Unsere „Problemkinder“ werden wir beim nächsten Stadtteilbesuch in Augenschein nehmen. Erst danach entsteht ein „Gesamtbild“. (Dank an die Bürgerschaftspräsidentin für den 1. Stadtteilbesuch)

Ich bedanke mich beim Beirat und dem Café Abseits für das leckere Kohlessen. Ich traf dort unseren Streetworker und freue mich über das Angebot für die Ärmsten im Stadtteil.

„Ich liebe Bremen, weil ...“ lautet das Motto einer Ausstellung im WeserArt, die noch bis Anfang Januar im Weserpark zu sehen ist. Danke an Monika Mehrstens, Helmuth Gaber, aber auch den Künstler*innen um Ludmilla Schulz, die mit viel „Herz“ einen tollen Nachmittag für Menschen von 6 bis 90 Jahren, gestaltet haben. (Dies war die Altersspanne der Teilnehmenden!)

Im vergangenen Monat war ich gemeinsam mit Beiratsvertretern und dem Beiratssprecher Wolfgang Haase auf der Demo „Nein zu Gewalt gegen Frauen“ in Tenever.

Nun noch zu einem traurigen Ereignis.

Letzte Woche war ich dann bei der Beerdigung von Staatsrat a.D. Dr. Christoph Hoppensack. Er war „Geburtshelfer“ unserer Bürgeronlineredaktion! Vielen Dank für diese Unterstützung!

Ich wünsche allen Leser*innen des Newsletters geruhsame Feiertage und ein friedvolles Jahr 2024.

Vielen Dank für die Resonanz auf meinen Newsletter insbesondere an Monika Mehrstens und Horst Massmann, die sich regelmäßig melden.

Bleiben Sie gesund!

Ulrich Schlüter



Ihr Ulrich Schlüter
(Ortsamtsleiter)

Zum Advent:

*Nach Hause kommen, das ist es,
was das Kind von Bethlehem allen schenken will,
die weinen, wachen und wandern auf dieser Erde.*

(Friedrich von Bödelschwingh 1830-1910, ev. Pastor und Theologe)